

Eitorf, den 24.10.2019

Amt 60.1 - Bauverwaltung, Planung, Umwelt, Liegenschaften

Sachbearbeiter/-in: Daniel Falk

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
i.V.  
Erster Beigeordneter

**ANTRAG**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Planung, Umwelt und Erneuerbare Energien

13.11.2019

**Tagesordnungspunkt**

Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13, Campingplatz Happach, 2. Änderung, hier:  
Grundsatzbeschluss

**Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Planung, Umwelt und Erneuerbare Energien stimmt grundsätzlich einer Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplans Nr. 13.1 bezüglich des Grundstücks Gemarkung Merten, Flur 6, Flurstücke 3, 703 zu. Die Antragsteller haben ein geeignetes Ingenieurbüro mit der Planung zu beauftragen. Alle anfallenden Kosten, die mit der Planung einhergehen, tragen die Antragsteller. Ferner ist der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages erforderlich, der u.a. die Kostenübernahme regelt, die Durchführung des Ausgleichs im Sinne des § 1 a BauGB festlegt sowie die Gemeinde von jedweden Amtshaftungs- und Entschädigungsansprüchen des Vorhabenträgers und Dritter freistellt.

**Begründung**

Mit Schreiben vom 03.09.2019 beantragen die Betreiber des Campingplatzes Happach die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13.1, Campingplatz Happach, bezüglich des Grundstückes Gemarkung Merten, Flur 6, Flurstücke 3, 703, um eine Fläche nordwestlich des landwirtschaftlichen Gebäudes bebauen zu können (**Anlage 1**).

Der zurzeit rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 13.1 setzt ein Sondergebiet Camping sowie Flächen für die Landwirtschaft fest (**Anlage 2**). Dies entspricht der Darstellung im rechtswirksamen Flächennutzungsplan, 29. Änderung (**Anlage 3**).

Um Baurecht im aus Anlage 1 angestrebten Umfang zu schaffen, sind der Bebauungsplan und – im Parallelverfahren – der Flächennutzungsplan zu ändern.

Das Vorhaben wird sowohl mit Bedarf durch einen wachsenden Betrieb begründet, als auch dem Bestreben einer zeitgemäßen, qualitativen Beherbergung von Campinggästen. Durch die

Erschließung eines weiteren Geschäftsfeldes, der Reittherapie, soll eine breitere geschäftliche Aufstellung erfolgen, von der auch positive Impulse auf den Camping-Tourismus erwartet werden.

Anlage(n)
-----------

Anlage 1: Antragsschreiben inkl. Plan

Anlage 2: Auszug aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 13.1, Campingplatz Happach

Anlage 3: Auszug aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan, 29. Änderung

Anlage 4: Aktueller Lageplan der bestehenden Grundstückssituation